

NÜRNBERGER Krankenversicherung AG: Kunden erhalten 12,5 Mio. EUR zurück

Nürnberg, im September 2008

Die NÜRNBERGER Krankenversicherung AG (NKV) hat 2008 Versicherten, die zur Kostendämpfung beigetragen haben, 12,5 Mio. EUR zurückerstattet. Das entspricht ca. 9 Prozent der Beitragseinnahme des Jahres 2007.

Vollversicherte Kunden, die über einen längeren Zeitraum keine Rechnungen einreichen, können bei der NKV mit Beitragsrück-erstattungen von bis zu 5,5 Monatsbeiträgen pro Jahr rechnen. Auch wer sich ein Kalenderjahr lang nur vom Hausarzt (Allgemeinarzt, Praktischer Arzt, Frauenarzt, Augenarzt sowie Notfall-arzt) behandeln lässt, bekommt bei den sog. Komfort-Tarifen im folgenden Jahr einen Monatsbeitrag erstattet.

37 Prozent der 39.000 Vollversicherten erhielten durchschnittlich 326 EUR zurück, weil sie 2007 keine Leistungen in Anspruch genommen hatten. Zusätzlich zahlte die NÜRNBERGER Überschüsse aus der privaten Pflegepflichtversicherung – zwischen 15 und 60 EUR – an 25.000 Versicherte aus. Mehr als 6 Mio. EUR wurden darüber hinaus dazu verwendet, Beitragsanpassungen zu mildern.

Die NKV, ein Unternehmen der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe, wurde Anfang 2008 von der renommierten Rating-Agentur ASSEKURATA zum wiederholten Mal mit dem Rating A+ („sehr gut“) ausgezeichnet. Im ersten Halbjahr 2008 steigerte die NKV ihre Beitragseinnahmen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,2 Prozent auf 70 Mio. EUR. Die Zahl der Verträge wuchs auf 181.000 (145.000). Darüber hinaus hat die Gesellschaft 102.000 Auslandsreise-Krankenversicherungen im Bestand.

Vorteile für Vollversicherte

326 EUR im Durchschnitt erstattet

NKV mit „sehr gut“ bewertet